

Caritas preWork

Kurzbeschreibung

Das Projekt preWork ist ein Beschäftigungsangebot der Caritas Wien für NEET Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren. Eine Teilnahme wird mit sozialtherapeutischem Taschengeld entschädigt.

Zielgruppen

Jugendliche/junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren, die nicht in Ausbildung, Beschäftigung oder Training sind (NEET - Not in Education, Employment or Training).

Ziele

- ✓ Sammeln erster Arbeitserfahrungen
- ✓ Stabilisierung und Entlastung durch begleitende Angebote
- ✓ Heranführung an (Aus)Bildung und Arbeit
- ✓ Entwicklung beruflicher Perspektiven und arbeitsmarktrelevanter Skills
- ✓ Annäherung und Anbindung an das SMS/AMS-System mit deren Maßnahmen

Kontakt

preWork	Robert Huemer
Wöhlergasse 4	(Einrichtungsleitung)
1100 Wien	0676 591 46 55
01-890 84 30	robert.huemer@caritas-wien.at
https://www.caritas-wien.at/hilfe-angebote/arbeit-beschaeftigung/beschaefigungsprojekte/prework	
preWork@caritas-wien.at	

Ansprechperson

Sarah Seiwald (Teamleitung/Sozialarbeiterin): sarah.seiwald@caritas-wien.at

Beschreibung und Inhalte

preWork ist ein niederschwelliges Beschäftigungsangebot der Caritas für junge Menschen (NEET) zwischen 15 und 25 Jahren. In der Holz- und Tonwerkstatt bietet das Projekt fünf Arbeitsschichten pro Woche an, wovon eine Schicht exklusiv für FLINTA* Personen (Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nicht-binäre, trans- und agender-Personen) vorgesehen ist. Das Projekt bietet den Teilnehmer*innen nicht nur eine strukturierte Beschäftigung, sondern auch die Möglichkeit, unkompliziert sozialtherapeutisches Taschengeld zu verdienen.

Angebote von preWork im Detail:

- ✓ Sammeln von Arbeitserfahrung in einer Werkstatt (Holz- und Tonarbeiten)
- ✓ Ackerbewirtschaftung
- ✓ Gesunde Jause
- ✓ Sozialarbeiterische Unterstützung, psychosoziale Beratung
- ✓ Bildungs- und Berufsberatung
- ✓ Vermittlung von (Basis-)Bildung und Lernunterstützung
- ✓ Offener Raum (Beratung, Nutzung von PCs, Lernunterstützung, Bewerbungstraining, Verpflegung, Aufenthaltsraum...) - hier wird kein sozialtherapeutisches Taschengeld ausbezahlt!
- ✓ Ausflüge/Exkursionen/Workshops

Eintritt

Werkstattzeiten

Montag: 08:30 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 17:30 Uhr

Dienstag: 08:30 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 17:30 Uhr

Donnerstag – FLINTA*: 08:30 bis 12:30 Uhr

- ✓ Eine Teilnahme ist nur pünktlich zu Beginn der Werkstattzeiten möglich.
- ✓ Es ist keine Anmeldung oder Zuweisung notwendig.
- ✓ Voranmeldungen sind nicht möglich.
- ✓ Die Vergabe der Arbeitsplätze erfolgt an jedem Öffnungstag direkt und persönlich vor Ort.
- ✓ Die FLINTA* Schicht kann ausschließlich von FLINTA* Personen genutzt werden.
- ✓ Beim Erstkontakt gibt es ein verpflichtendes, kurzes Erstgespräch.
- ✓ Bitte e-card mitbringen.

Offener Raum

Mittwoch: 12:30 bis 14:30 Uhr

Beim offenen Raum werden keine Plätze vergeben. Ein Kommen und gehen während der Öffnungszeiten ist jederzeit möglich. Für die Teilnahme am offenen Raum wird **kein** sozialtherapeutisches Taschengeld ausbezahlt.

Teilnahmedauer

- ✓ Von 15 bis 25 ist eine Teilnahme immer möglich.
- ✓ Max. 10 Teilnahmen im Monat (im Ausmaß von 4h pro Arbeitsschicht).

Finanzielle Ansprüche

Die Teilnehmer*innen erhalten 4,50 € sozialtherapeutisches Taschengeld pro Stunde.

Kapazitäten

8 Arbeitsplätze pro Schicht, 5 Schichten pro Woche



Der Zugang zu den Räumlichkeiten der Einrichtung ist **rollstuhltauglich**.

Träger

Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not

Fördergebersystem

Gefördert aus den Mitteln des Sozialministeriums

Stand

Jänner 2026